

## Textbaustein (mittel)

### Klimaschutzoffensive des Handels

Mehr als 350.000 Einzelhändlerinnen und Einzelhändler gibt es in Deutschland. Der Großteil gehört zu den kleinen und mittleren Unternehmen (KMU). Gerade in diesen Handelsbetrieben gehört die Beschäftigung mit Klimaschutz, Energieeffizienz und technisch gelagerten Themen nicht zum üblichen Tagesgeschäft.

Die Klimaschutzoffensive des Handels will diesen Unternehmen technisches Know-how praxisnah vermitteln und ihnen Maßnahmen und Möglichkeiten anbieten, mit denen sie nicht nur klimaschädliche Emissionen vermeiden, sondern vor allem auch ihre Energiekosten senken können. KMU aller Handelsbranchen werden mit einem umfassenden Angebot unterstützt, selbst aktiv zu werden und damit einen deutlichen Beitrag zu Klimaschutz und Energieeffizienz im Einzelhandel zu leisten.

Konkrete Hilfestellung bietet die Webseite [www.HDE-Klimaschutzoffensive.de](http://www.HDE-Klimaschutzoffensive.de). Sie zeigt auf, wo genau Einsparmöglichkeiten im eigenen Ladengeschäft möglich sind und hält verschiedene Materialien und Werkzeuge bereit: darunter die virtuelle „Marktstraße“ – mit Einblicken in ein Modegeschäft und einen Supermarkt, verschiedenen Leitfäden, Checklisten, einer Übersicht verschiedener Erfolgsgeschichten aus dem Handel, einer bundesweiten Energieberater-Datenbank und vieles mehr.

Der Handelsverband Deutschland (HDE) arbeitet daran, die Bausteine der Klimaschutzoffensive im Handel zu etablieren und wird dabei von adelphi unterstützt, einer unabhängigen Denkfabrik und führenden Beratungseinrichtung für Klima, Umwelt und Entwicklung. Die Klimaschutzoffensive ist auf drei Jahre angelegt und wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) gefördert.

Mehr Informationen unter: [www.hde-klimaschutzoffensive.de](http://www.hde-klimaschutzoffensive.de)

Email: [klimaschutz@hde.de](mailto:klimaschutz@hde.de)

Zeichenanzahl: 1:731 (mit Leerzeichen)